

LWL-Klinik Marsberg

Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Einer von 80 Million

LWL-Schüler begeistern mit Musikprojekt



Marsberg (lwl). Unter dem Motto „Einer von 80 Million“ erlebten 12 Schülerinnen und Schüler der LWL-Schule in der Klinik Marsberg ein besonderes Musikprojekt. Der Song des Musikers Max Giesinger bildete für sie die Grundlage sich drei Tage lang intensiv mit Musik zu beschäftigen und Lieder für einen Auftritt auf der Weihnachtsfeier im Kinder- und Jugendtreff (KiJu) der Einrichtung des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL) einzustudieren.

Geleitet wurde das besondere Projekt von Cesare, Musiklehrer sowie von Marco Launert, Leiter der gleichnamigen Rockscheule aus Hammwinkeln. Diese initiiert, gefördert durch Landesmittel der LAG Musik NRW, Musikprojekte mit Jugendlichen. Dabei gehen die Musiker der Rockscheule am liebsten in besondere Bereiche, wie z. B. Förderschulen oder Jugendhilfeeinrichtungen. Für die Musiklehrer war die Arbeit in der Schule einer Kinder- und Jugendpsychiatrie eine neue Erfahrung, die beiden großen Spaß gemacht hat. „So unterschiedlich wie die Auswahl ihrer Lieder, so unterschiedlich waren auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, berichtet Marco Launert. Ihre Gemeinsamkeit bestand darin, dass sie alle keine musikalischen Vorkenntnisse hatten.

Die Musiklehrer mussten deshalb zunächst einmal, die Talente, die in den Schülern ruhten, herauskitzeln. Dazu hatten sie eine große Auswahl an Musikinstrumenten dabei. Aus den Individualisten wurde mit der Zeit eine eingeschworene Gruppe, bei der die Bandchemie mehr als stimmte! Jeder Teilnehmer brachte sich ganz in die Sache ein, sodass bis zum Auftritt nicht nur der Song „80 Millionen“, sondern auch noch „110“ von Capital Bra und – passend zur Weihnachtsfeier in der LWL-Klinik – „Jingle Bells“ perfekt einstudiert waren. „Ich bin total stolz auf die Band und darauf, dass sich jeder auf das gemeinsame Arbeiten eingelassen hat!“, lobte Marco Launert die Teilnehmer des Musikprojektes. Zusammen mit Andreas Wiederholz am Schlagzeug, Lehrer an der LWL-Schule in der Klinik Marsberg, begleitete er das Konzert an der Gitarre. Dabei lud er die knapp 50 Gäste im restlos gefüllten KiJu zum Mitsingen ein, dem sie gerne nachkamen. Mit langanhaltendem Applaus dankte das musikalische Publikum der Band für einen unterhaltsamen Nachmittag.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.

Kontakt:

Matthias Hüllen
Tel.: 02992 601-1602
Fax: 02992 601-1899
E-Mail: matthias.huellen@lwl.org
Weist 45
34431 Marsberg

LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster